„Fischhaus",

große Brüdergasse 15 u. 17,
Fernsprecher 1736.

Große, rauchfreie Lokalitäten. 400 Personen angenehm. Aufenthalt bietend.
Spezialität: Fischkost
à Portion 15 Pf.
Der nachweisliche Umsatz bis zu **1000** Portionen an einem Tage ist die beste Bürgschaft für die Vorzüglichkeit meiner Fischkost.
Biere aus den renommirtesten Brauereien der Jetztzeit.
Ludwig Dornauer,
Fischhauswirth.

Restaurant
Gold. Schild,
10 Webergasse 10.
Angenehmer Aufenthalt.
Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Täglich von 12 Uhr ab
musikalische Unterhaltung.
Treffpunkt aller Fremden und Einheimischen.
Achtungsvoll **M. Rossbach.**

Kegelbahn
noch 2 Tage frei im **Stadt-Park,** große Meißnerstr. 15.

Rizzi-Bräu
Landhaus-Strasse Nr. 5.
½-Liter-Glas.
Echt Pilsner.
Billige und gute Küche.
Neu! Neu!

Restaurant
Rothe Amsel
Annenstr. 49.
Heute **Dienstag** großes
Schweineschlachten.
Von früh 8 Uhr an Wellfleisch und ff. Leberwürstchen.
Hochachtungsvoll
A. Kappler,
früher Restaur. zur Reichsbank.
NB. Verkauf **hausschlacht. Blut-** und **Leberwurst** außer dem Hause.
Neu! Neu!

Restaurant Wolfschlucht
Wilsdrufferstr. 25.
Heute Dienstag
Moc turtle Soup und Potage von Huhn.

Restaurant Alwin Hensel,
Eliasplatz 3,
Ecke Sachsenallee u. Blumenstr.
Telephon: Amt I. 3826.
Heute
Pichelsteiner Fleisch.
Täglich Mittag à 65 Pf., 75 Pf. u. 1 Mk., im Abonnement 10% e.

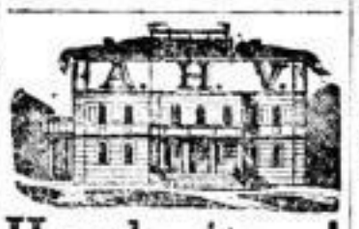
„Börse"
Allfeld's
kommen.

PRIVAT-BESPRECHUNGEN
Evangel. Bund.
Heute 8 Uhr Monatsversammlung im Restaurant **Blöss,** **Marienstr. 46, 1.**
Bericht üb. Darmstadt u. Worms

FLEISCHER-INNUNG ZU DRESDEN

Sonntag früh verschied plötzlich unser lieber Kollege
Herr Fleischermeister
Oscar Emil Clemens Arnold.
Seine Bestattung findet Mittwoch den 28. d. M. Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause, Weißeritzstraße 30, aus statt. Ehren wir sein Andenken durch zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte.
Dresden, den 26. Oktober 1896.
Gustav Müller,
Obermeister.

Sonntag 1. Novbr. a. c.
Abends 8 Uhr
Vereinshaus-Saal
Zinzendorfstr. 17:
Luther
als Kirchenreformator.
Oeffentl. Vortrag
des Herrn
Dr. Amelyng.
Eintritt frei.
Saalöffnung ½8 Uhr.
Der Stadtverein f. i. Mission.



Hausbesitzer!

Im Miethbewohner-Verein ist vor Kurzem von dessen Vorstand, Herrn Rechtsanwalt **Müller von Berneck,** ein Vortrag gehalten worden, in welchem wiederum, wie schon so oft, gegen die von uns herausgegebenen Miethvertragsformulare A. u. B. polemisirt wird.
Wir haben immer Veranlassung gehabt, über diese Angriffe gegen unsere Miethverträge erfreut zu sein, denn jedesmal ist denselben ein weit stärkerer Absatz derselben an der in unserem Bureau, Moritzstraße 2, 1., befindlichen Verkaufsstelle nachgefolgt.
Unsere Miethverträge sind eben die einzigen, die sich in der Praxis bewährt haben und dem Interesse der Miether wie der Vermiether gleichmäßigen Schutz gewähren. Sie sind auch darauf eingerichtet, daß Differenzen von vornherein abgeschnitten werden, soweit als möglich.
Wir verkauften
im Jahre **1892—18,600** St.
" " **1893—23,200** "
" " **1894—28,000** "
" " **1895—35,992** "
und haben in diesem Jahre bis Anfang Oktober bereits
33,000 Stück
verkauft.
Dieser kontinuirlich steigende Absatz bürgt am besten für die allgemeine Beliebtheit unserer Miethverträge, und **wir empfehlen daher deren weitere Verwendung auf's Dringendste.**
Vermiethe Niemand ohne Verwendung dieser unserer Verträge und verlange auch **jeder Miether** die Verwendung eines solchen, denn **nur** mit diesen Miethverträgen vermag der Hauswirth einen friedfertigen Miether gegen **Mißhelligkeiten, die von einem anderen Miether ausgehen, und gegen das Eindringen unliebsamer Aftermiether zu schützen.**
Der Allgemeine Hausbesitzerverein.

Verein evang.-luth. Glaubensgenossen
„zur Förderung christl. Erkenntniß im Volke u. zur Ausübung christl. Armen- und Krankenpflege".
Oeffentliche
Abendversammlung
Donnerstag, den 29. d. M., pünktlich 8 Uhr, im Saale der „Tonhalle", Glacisstraße 28. — Vortrag des Herrn P. em. Dr. Zehme aus Niederlößnitz: nächst dem Gedächtnisse der Stiftung des Vereins **Vorfeier des Reformationsfestes** u. Mittheilungen über den **„ev.-luth. Gotteskasten".**

Heute ½8 Uhr
LG Hauptprobe in d. Frauenkirche.

Heute Abend **punkt** ½9 Uhr Probe d. Chöre f. d. **Kirmes.** Zeichnung für dieselbe. — Um 9 Uhr
Haupt-Versammlung.
Jahres- und Kassenberichte, **Vorstandswahl.** **D. V.**

½9 Uhr **kurze Probe** Wahlvorbesprechung, wozu alle Mitglieder erbeten.

Allgemeiner Turn-Verein.
Montag den 2. November Abends ½9 Uhr
Wahlvorschlags-Versammlung
für die Turnraths-Ergänzungs-Wahlen 1897/98 im **kleinen Saale** des **Gewerbehauses** (Eingang am Quedlinburger).
Der Wahlausschuß.

Kgl. Sächs.
Militär-Verein I.
Die Beerdigung unseres Kameraden
Dämmig
findet Dienstag, Nachm. 1 Uhr, von der Parentationshalle des Löbtauer Friedhofs aus statt.
D. V.

Allgem. Handwerker-Verein zu Dresden.
Hauptversammlung
Dienstag den 27. Oktober Abends 8 Uhr im großen Saale der **„3 Raben",** Marienstr.
1. Mittheilungen.
2. Vortrag des Herrn Stadtverordneten Stein: „Meine Erlebnisse in Palästina." (Mit Abbildungen.)
3. Fragekasten.

Der **1. Familienabend** findet am 3. November im „Tivoli" statt.

Jahreshauptversammlung (Jahres- und Kassenbericht, Neuwahlen 2c.) am 10. November im großen Saal der „3 Raben".
Der Vorstand.

Naturheilverein
„Priessnitz".
Heute Abend ½9 Uhr
Extravortrag
d. Herrn Naturarzt **H. Ernst** über
Asthma
Ursachen u. Behandlung desselben, i. Saale v. **Neumann's Rest., Schössergasse 8, 1. Et.** Eintritt f. Mitgl. frei. Gäste zahlen 25 Pf. Eintrittsgeld. **D. V.**

Damen-Radfahr-Verein „Columbia".
Heute Dienstag Abends 8 Uhr „Amtshof", Sachsenplatz. Neue Mitglieder und Gäste herzlich willkommen.

Dank!
Ich litt an heftigem, furchtbarem **Hautausschlag,** der gar nicht weichen wollte, was ich auch thun mochte. Durch die Mittel des Herrn Dr. med. **Hartmann,** prakt. und homöopathischer Arzt, München, Bavaria-Ring 20, wurde ich dann zu meiner größten Freude sehr schnell gesund, der Hautausschlag war in 14 Tagen ganz weg und schon wenige Tage nach Beginn der Behandlung hörte auch das Juck n ganz auf.
Blaubeuren, 30. 5. 96.
Leopold Keil.

Warum muß die electr. Straßenbahn auf der König-Johannstraße und Wilsdrufferstraße **unterirdische Zuleitung** erhalten, nachdem sich der
Accumulatoren-Betrieb
auf der Strecke Georgplatz-Reichenbachstraße so ausgezeichnet **bewährt?**
Nichte Heinchen. Brief i. Hauptp.

Brief liegt für N. Treugemeint, i. Brfk., u. **A. K.** postl. **Meißen.**

Nesse Carl in Z.
(Briefkasten v. 19. Oktbr.). Briefe liegt Hauptp. unter **N. Z. 1869.**

Man decke seinen Bedarf an **Tischmessern u. Gabeln** stets in einem Geschäft, von welchem man bestimmt weiß, daß es wirklich selbst fabricirt u. reparirt denn der Messerschmied u. Schleifer kennt durch seine langjährige Erfahrung in der Fabrikation, sowie in der Reparatur genau, welche Fabrikanten in Bezug auf guten Stahl, sowie solider haltbarer Zusammenstellung von Heft und Klinge am besten arbeiten; so hält die Messerfabr. u. Dampfschleiferei v. **Max Herrfurth, gr. Brüdergasse 43,** Fernsprech-Amt I 793, immer ein Lager von 800 bis 1000 Dutzend Tischmessern und Gabeln, zum großen Theil eigener, sowie der besten englischen und Solinger Fabrikate vorräthig, und giebt Garantie für jedes für echt verkaufte Stück.
R. D.

Tabakspfeifen,
Imhoff's Pat.-Gesundh.-Pfeifen, sowie gr. Auswahl v. Spazierstöcken, eig. Fabrikate, sind. man billig b. **B. Schädlich's Nachf.,** Wettinerstraße 6. **H.**

Das **Atelier** von
Frau Elise Weichhold
Zahnkünstlerin, **Serrestr. 1, 2., Ecke Amalienstr.,** wird bestens empfohlen. **R. M.**

Gold-Blousen
in neuester Strickarbeit, gestrickte **Aermel-Westen** für Damen, Herren, Knaben und Mädchen, sowie sämmtl. **Normal-Unterzeuge, Strümpfe, Socken, Handschuhe, Trikot Taillen** u. **Blousen** 2c. liefert d. **Spezial-Strumpfwaaren-Fabrik-Geschäft** von **Carl Eitler, 3 Annenstraße 3,** unmittelbar am Postpl., in besten Qualitäten zu den billigsten Preisen. Jeder Versuch wird hohe Befriedigung gewähren.
S.

Konfirmanden-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke, Bestecke, Schmuck billigst bei **Walther Garten,** Goldschmied, Feldgasse 5. **M.**

Plättglocken
aller Art mit geschmied. Stählen findet man wirklich preiswerth und gut bei **Schmeisser & Lesser,** Webergasse 25. **K.**

Tranchirmesser
in allen Preislagen bei **J. Hahnemann,** Am See 7. **H. H.**

Ausnäharbeiten
zu Weihnachtsgeschenken f. Papa und Mama in großer Auswahl **billigst** zu haben Wilsdrufferstraße 31, 1. Etage. **O.**

Ausverkauf
wegen Geschäfts-Aufgabe!
Herren- und Damen-Garderobe, Kleiderstoffe, Leinen, Möbel aller Art usw. **billigst** nur Schloßstraße 20, 1. Etage. **W.**

Graue Haare
färbt man **blond** mit dem vorzüglichen **bleifreien** Haarfärbemittel von **M. Kirchel, Marienstraße 13.** **V.**

Graue Haare
färbt man **braun** mit dem vorzüglichen **bleifreien** Haarfärbemittel von **M. Kirchel, Marienstraße 13.** **V.**

Graue Haare
färbt man **schwarz** mit dem vorzüglichen **bleifreien** Haarfärbemittel von **M. Kirchel, Marienstraße 13.** **V.**

Schuhwaaren
jeder Art, sehr gut und dauerhaft, in schöner Form, kauft man am billigsten beim Schuhmachermeister **K. Oehmig,** Freiberger-Platz 24. **K. V.**

Verschossene
Herren- u. Damenkleider bekommt man **unzertrennt** echt und gut **gefärbt,** sowie alle Gegenstände in kürzester Zeit vorzüglich schön **gereinigt** in der bestren. altbek. **chemischen Wäscherei** und **Färberei v. Ad. Lehmann,** Rosenstr. 5 u. gr. Brüdergasse 39. **W.**

Im **Stickatelier** von
Preuss & Brendecke,
Seestraße 10, werden Kurbel-Stickereien u. Soutache-Arbeiten für Costüme entzückend schön u. billig angefertigt. **H. D.**

Frau Kublinski,
Zahnkünstlerin, **Amalienstraße** nur Nr. **22,** neben Hotel Amalienhof, wird allen **Damen** zum **schmerzlosen** Plombiren, Zahnziehen und Einsetzen künstlicher Zähne bestens empfohlen. **Z. K.**

Die Haupt-Niederlage der **weltberühmten**
Oschatzer Filzwaaren
v. **Ambrosius Marthaus** befindet sich **Waisenhausstr. 38,** nächst dem Georgplatz b. **Fischer & Peschel.** **L.**

Die **Spezial-**
Schlafrock-Fabrik
von **C. Werm** befindet sich nur **Rampischestr. 4, v. R. F.**

Preuss & Brendecke
halten die größte Auswahl in **Posamenten** und wird man dort am besten und billigsten bedient. **W.**

Meyer's
Schlafröcke,
beim **Schlafrock-Meyer, Frauenstraße 7. M. & B.**

Meyer's
Schlafröcke,
beim **Schlafrock-Meyer, Frauenstraße 7. M. & B.**

Oschatzer
Filzschuhwaaren, Filzstiefeln, Conforschuhe, Pantoffeln findet man in größter Auswahl zu billigsten Preisen bei **L. Pönitz,** Wallstraße 6. **W.**

In den Wintertagen ist die angenehmste Arbeit die patentirte „Gnadenfreier" **Smyrna-Nähharbeit** zu Teppichen, Stuhlkanten, Kissen 2c. Man erhält bestes Material, schönste Muster, sowie unentgeltliche Anleitung bei Frau **Carolina Oertel,** Ferdinandstraße Nr. 9, parterre. **R. M.**

Fahrrad-Reparaturen
werden schnell, gewissenhaft und **billig** ausgeführt Lindenaustraße 22. **D.**

Kochjacken,
Konditor-, Bäcker- und Fleischer-Jacken, Bierausgeber-Jacken in allen Stoffen, sowie Schürzen und Mützen kauft man am Besten in dem Spezialgeschäft von **A. Altus, Gr. Brüdergasse 43, 2.,** im Hause der Dampfschleiferei des Herrn Herfurth. Preisliste wird frei zugesandt. Gegründet 1876. **M. K.**

In der
Puppenklinik,
gegenüber den „3 Raben", Marienstraße 13, werden die schwersten **Patienten** zur schmerzlosen Behandlung angenommen, **Arm- und Beinbrüche** geheilt, **neue Köpfe** aufgesetzt u. s. w. Patienten werden bald erbeten behufs deren gründlicher Wiederherstellung. **V.**

Den beliebten
Knepper-Senf
erhält man Waisenhausstr. 38. **F.**

Künstliche Zähne,
Reparaturen, Umarbeitungen schlecht passender Gebisse, Plomben 2c. fertigt am besten die Dentistin Frau **Hedwig Beyer, Moritzstraße 5, I.** Die Ausführung geschieht gewissenhaft unter mögl. schmerzfreier Behandlung und mäßigen Preisen. **S. W.**

Schlanke Figur
erreichen **starke Damen** durch die vorzüglich sitzenden **Spickel-Coriets** von **Helene Fugmann,** Ecke Altmarkt, Eingang Schreibergasse 2, **nur 1. Etage.** Separ. Anprobe-Zimmer. **S. K.**

Schirme
findet man in großart. Auswahl (nur eigene Herstellung) in der **Schirm-Fabrik** von **C. A. Petschke, Wilsdrufferstr. 17, Annenstr. 9** (Stadthaus). **L.**

Damen-Hüte,
Kapotten und And., sehr chic u. billigst, findet man in großer Auswahl im **Putzgeschäft** von **F. Hofmann,** Lindenaustr. Nr. 14, zunächst d. Reichsstraße. **H. K.**

Bei vorkommendem Bedarf versäume Niemand die **Schuhmacherei** von
Joh. Pietsch,
Wettinerstraße 15, zu besuchen. Man findet dort eine reichhaltige Auswahl von Beschuhungen jeder Art zu wirklich billigen Preisen bei solider Bedienung. **H. S.**

Vom **echten**
Mayer'schen Brust-Saft
aus **Breslau** hält stets Lager **F. Wimmer** in **Potschappel.** **A. C.**

Wo
wohnt **Alfschuh-Köberling? Freibergerstr. 13.**

Das schönste amerikanische
Tafelobst
bekommt man billigst bei **Richard Schädlich,** Zahnsgasse 8. **M. S.**

Wer seine Uhr
schnell, gut u. billig reparirt haben will, bemühe sich zu **Oehme,** Wettinerstr. 14, neben dem Tivoli. **Preisangabe vorher. M. R.**

Nur allein dereinzig **brauchbare Lehrkursus** für praktisch
Schneidern,
Maßnehmen, Schnittzeichnen, Zuschneiden von Fr. **S. Heutinger, Pillnitzerstr. 48, I.** Et., ist als reell und seines **gewissenhaften Unterrichtes** wegen bestens zu empfehlen. **W.**

Altes Gold
und **Silber, Uhren,** sowie **Münzen** und **Medaillen, Edelsteine** kauft der Juwelier **Fr. von Schleechtleitner, Annenstraße 21,** neben **Hotel Annenhof.** **R.**

Liebhabern einer hochfeinen mittelkräftigen **6-Pfg.-Cigarre** können wir die
Hortense
bei **O. v. Wehren,** Seestr. 9, auf's Beste empfehlen. **A. u. K.**

Nur der gründl. **einzig** brauchbare Lehrkursus für **praktisch**
Schneidern,
Maßn., Schnittzeichnen, Zuschneiden v. Fr. **M. Fiedler,** Christianstr. 13 (Fr. Lehrerin an Münchener Akademie), ist als reell **best. zu empfehlen.** Frl. **v. E.**

Wo befindet sich jetzt das schon im Anfange der 70er Jahre bekannte **Damen-Mäntel-Geschäft** von **Reinhold Ulbricht?** Die Konfektions-Firma
Reinhold Ulbricht
ist nach wie vor **nur Marienstraße 16, neben „3 Raben",** der Markthalle vis-à-vis u. bietet eine großartige Auswahl in **Damenmänteln, Jackets, Kragen** und **Rädern.** Kein Kunde wird unbefriedigt dieses altrenommirte Geschäft verlassen. **L. K.**

Clichés,
die uns zur Insertion zugegangen, ersuchen nach Ablauf derselben baldigst abholen zu lassen, von 9—12 und 2—5 Uhr.
Exp. d. Dresdn. Nachr.

Theater, Concerte, 27. Oktober
Filial-Billet-Verkauf: „Invalidendank", Seestraße 5, 1.

K. Hoftheater. Altstadt.
214. Vorstellung.
Mittel-Preise.
Der Dämon.
Phantastische Oper in drei Akten.
Nach dem Russischen des Alfred Oppermann.
Musik von Anton Rubinstein.

Fürst Gudal	Hr. Reduschka
Tamara, dessen Tochter	Frl. Wolfenberger
Fürst von Sinodal	Hr. Matthes
Die Amme Tamara's	Frl. Fröhlich
Alter Diener des Fürsten	Hr. Wachter
Ein Page	Hr. Hofmüller
Der Dämon	Hr. Perron
Ein Engel	Frl. v. Chabanais

Vorkommende Tänze ausgeführt von Frl. Germaldi, Frl. Gadini, Herrn Rolle, Herrn Müller und dem Corps de ballet.
Anfang ½8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Mittwoch: Tannhäuser.
Donnerstag: Geschlossen.

(In der Neustadt.)
Mittel-Preise.
32. Vorstellung im ersten Abonnement.
Ein Schritt vom Wege.
Lustspiel in vier Akten von Ernst Wichert.

Arthur von Schmerwitz	Hr. Paul
Ella, seine Frau	Frl. Tullinger
Kurt von Hagelin	Hr. Claudius
Egon, ein Reisender	Hr. Schwab
Dr. Mastgeber, Badearzt	Hr. Swoboda
Buch, Bauconducteur	Hr. Müller
Schimpf, Geh. Regierungsrath	Hr. Erdmann
Claudine, seine Frau	Frl. Guinand
Bertha, deren Tochter	Frl. Gabrig
Blankenagel, Kaufmann	Hr. Huff
Violette Halenstein	Frau Welk
Peter, ein Kellner	Hr. Schubert
Ein Führer	Hr. Olbrich
Ein Hirt	Hr. Zink
Ein Polizeidiener	Hr. Neumann

Anfang ½8 Uhr. Ende ½10 Uhr.
Mittwoch: Die Rittergen.
Donnerstag: Geschlossen.

Residenz-Theater.
(Fernsprech-Amt 3, Nr. 3202.)
Gewöhnliche Preise.
Waldmeister.
Operette in drei Akten von Gustav Davis.
Musik von Johann Strauß.

Hefele, Kaufmann		Hans Robwig
Mathilde, seine Frau		Minna Hinkel
Freda, deren Tochter		Anna Giovard
v. Gerlus, Oberforstrath		Josef Walter
Gotha	Forst-Eleven	W. Falkenstein
Erich		Fritz Burmeister
Fritz		Ewald Brückner
Erwin		R. Schreckenberg
Otto		Emil Gerlich
Bruno		Curt Neumann
Meinhardt		Curt Bodenschatz
Pauline, Sängerin		Bozena Bradsky
Regina	Paulina's Freundinnen	Wilma Mentschik
Dora		Louise Thaller
Mitzi		Anna Bauer
Erika		Martha Schneider
Christine		Mary Behrens
Magda		Hanna Lorenz
Müller, Professor		Karl Friese
Jeanne, Gesellsch.-Dame		Poldi Gerle
Sedelmann, Diener		Richard Hungar
Therese, Zimmermädchen		Rikki Gerowska
Schatzheit, Tanner		Jacques Morway
Agathe, dessen Frau		Sophie Sander
Amtsrichter Paperitz		Franz Reichelt
Gretchen, seine Frau		Käthe Wolfisch
Rentmeister Schwengel		Fritz Lauser
Helde, seine Frau		Joh. Erhardt
Martin, Oberknecht		Richard Weiß
Lorenz, Mühlknecht		Julius Finke
Peter, Mühlknecht		Max Muth

Anfang ½8 Uhr. Ende 10 Uhr.
Mittwoch: Waldmeister.

Victoria-Salon.
Waisenhausstraße Nr. 26
Grosse Vorstellung.
Anfang ½8 Uhr.